

Kurzfassung Protokoll der Sitzung des Vorstandes am 13.10.2016

1. Sachstand „Alte Friedhofsmauer“

Hr. Dipl. Ing. Hollweck erläuterte dem Vorstand den Sachstand der „Alten Friedhofsmauer“. Hr. Hollweck beschrieb die Mängel und erläuterte Möglichkeiten, wie die Mauer saniert werden kann.

2. Kirchenstraße

- Hr. Rekitt und Hr. Köstler stellten den Entwurf für die Kirchenstraße vor. Keine Zustimmung, da die Situation vor zwei Anwesen zuvor noch angeschaut werden soll.
- Wegen der Planung im Umfeld Diakoniegebäude soll mit dem Kirchenvorstand ein Gespräch durchgeführt werden.
- Anregung, dass die Gemeinde mit den Eigentümern der Kirchenstraße Kontakt aufnehmen soll, um die Umlage der Kosten zu erläutern.

3. Jahresinvestitions-Programm 2017

Besprechung folgender Vorhaben im Vorstand:

- | | |
|--------------------------|---------------------|
| -Kirchenstraße | Ausführung |
| -Parkplatz an der Kirche | Ausführung |
| -Mittelgasse | Fortführung Planung |

Die Ausschreibung der Maßnahmen erfolgt durch den Verband für Ländliche Entwicklung Mittelfranken.

Der Vorsitzende des Vorstandes wird ermächtigt, dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag zu erteilen.

4. Sonstiges

-Gehsteig an der Hauptstraße:

Information, dass ein Anwohner einer Verbreiterung der Hauptstraße nicht zustimmt. Dadurch wird die Maßnahme des staatlichen Bauamtes, sowie vorläufig die Erstellung des Gehweges zurückgestellt. Der Gehweg wird dann im Zuge des Parkplatzes erneuert. Hr. Köstler soll die Planungen für den Parkplatz vorantreiben.

-Mühlbrücke:

Der Vorstand wurde über den Bauzeitenplan informiert.

- Die alte Brücke ist abgebrochen.
- Die 6 Bohrpfähle sind gesetzt.
- Auf die Bohrpfähle werden Lagerbalken gelegt und darauf kommt die Brückenplatte.
- Fertigstellung der Brücke spätestens am 09.1.2016.

-Mühlstraße:

Herr Köstler stellte die geplante Pflanzung in der Mühlstraße vor. Am Mühlplatz soll ein schattenspendender Baum gepflanzt werden.

-Spielplatz:

Aufgrund des bei der Aushebung des Bodens gefundenen verunreinigten Materials hat sich die Maßnahme verzögert. Die Geräte sind nun alle montiert. Nun muss das gesäte Gras aufgehen. Wann der Spielplatz geöffnet wird, ist noch nicht abzusehen.